



Leichtgewicht-Faltrollstuhl „STRONGBACK“

## Rollatoren, Rollstühle, Scooter Innovative Hilfen für Senioren

**Mobilität ist auch im Alter** ein Grundbedürfnis und für viele Senioren zentraler Aspekt für ihre Lebensqualität. Neben klassischen Rollatoren sind Elektromobile (so genannte Scooter) oder Rollatoren mit Elektroantrieb immer beliebter bei älteren Menschen. Zusatzausstattungen wie Regenschirm- und Getränkehalterung, Notruf und Diebstahlsicherung oder das Zusammenklappen auf Knopfdruck machen sie zum idealen Begleiter im Alltag. Auf der REHAB vom 11. bis 13. Mai 2017 zeigten rund 200 Aussteller ihre Mobilitäts- und Alltagshilfen und davon rund zehn Scooter-Anbieter die aktuellen Must-Haves. Wir stellen Ihnen einige Neuheiten vor:

### Per Knopfdruck mobil

Für Personen, die längere Strecken nicht mehr zu Fuß gehen möchten oder können, ist das *Elektromobil „circu Transformer“* der circu plus GmbH eine praktische Sache: Mit einer maximalen Geschwindigkeit von sechs Kilometern pro Stunde und einer Reichweite von zirka 15 Kilometern kann man damit sowohl im Innenbereich, beispielsweise in der Wohnung, im Einkaufszentrum oder in öffentlichen Einrichtungen, als auch draußen fahren. Der 25 Ki-



Elektromobil „circu Transformer“

logramm „leichte“ Scooter lässt sich per Fernbedienung zusammenklappen und etwa im Kofferraum verstauen.

### Sicher mit E-Antrieb

Der elektrisch unterstützte *Rollator „ello“* von eMovements leistet vor allem beim Bergauf-Schieben, Abbremsen und Überwinden von Hindernissen wie Bordsteinkanten Hilfestellung ohne zusätzlichen Kraftaufwand. Die Basis bilden bewährte Rollator-Modelle, die durch eine zum Patent angemeldete Grifftechnologie zur Steuerung und einen speziell entwickelten Radnabenantrieb ergänzt

werden. Weitere Funktionen wie ein integrierter Notruf, eine Diebstahlsicherung, eine Ortungsfunktion, eine Beleuchtung und eine automatische Bremse dienen der sicheren Fahrt.

### Rückenfreundlicher Faltrollstuhl

Besonders Faltrollstühle sind für Rollstuhlnutzer oft schon nach kürzerer Zeit unbequem. Eine fehlende Unterstützung der Lendenwirbelsäule führt zu einer schlechten Haltung, die wiederum Schmerzen verursachen kann.



Rollator „ello“ mit Akkuanzeige

Mit dem neuen *Leichtgewicht-Faltrollstuhl „STRONGBACK“* bietet die Besco Medical Medizin- und Reha-

produkte GmbH eine Lösung: Durch dessen ergonomische Form wird vermieden, dass der Sitzende in sich zusammensackt und die Bandscheibe einem hohen Druck ausgesetzt ist. Der Sitzwinkel richtet das Becken für eine korrekte Sitzhaltung aus. Die gebogene Rückenlehne unterstützt die natürliche Form der Lendenwirbelsäule und fördert so einen aufrechten, bequemen Sitz. Durch sein geringes Gewicht von 11,2 Kilogramm zählt der „STRONGBACK“ zu den leichtesten seiner Klasse und ist mühelos zum Beispiel im Kofferraum zu transportieren.

### Fit bleiben mit rollstuhlgerechtem Training

Senioren und Menschen mit Handicap können mit *HUR Trainingsgeräten* sicher und rollstuhltaug-

lich trainieren: Denn die innovative Technologie der pneumatischen Widerstandserzeugung – d. h. über Druckluft statt über herkömmliche Gewichtsplatten – erlaubt einen niedrigen Startwiderstand und lässt Steigerungen in 100 Gramm-Schritten zu. Mit der neuen Serie „Smart Touch“ ist das Training einfacher denn je: Widerstand, Wiederholungen, Hebelarme werden auf elektronischem Wege automatisch eingestellt. Das macht sie zu praxisgerechten Begleitern beim medizinischen Krafttraining. Das niedrige Einstiegsge-  
wicht und die stufenlose Erweiterung verhelfen gerade Senioren und Menschen mit einer Einschränkung zu schnell sichtbaren Erfolgen und motivieren zu einer dauerhaften Integration des Trainings im Alltag.



HUR Trainingsgerät

Anzeige \_\_\_\_\_

Fotos: HUR Deutschland GmbH, circu plus GmbH, eMovements GmbH, Besco Medical GmbH